

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **130 (2004)**

Heft 27-28: **Felssturz**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Die Azimute der Bewegungsvektoren (90° bis 125°) verliefen in etwa parallel zum Streichen der Kluft- richtung K1 (115°) und gleichzeitig parallel zum Fall- azimut der Kluftflächen K2 (110°), (Bild 5).
 - Die Bewegungsvektoren verlaufen erstaunlich flach (10° bis 30°).
 - Praktisch alle in der Wand versetzten Reflektoren zeigten ähnliche Bewegungsrichtungen an. Die Bewe- gungsraten waren jedoch unterschiedlich. Der obere Wandteil verschob sich um einen Faktor 2 schneller als der Wandfuss.
 - Eine eindeutige und diskrete Gleitfläche scheint nicht zu existieren.
 - Die grössten Bewegungsbeträge wurden lateral, beid- seitig der Felswand gemessen. Aus diesen Bereichen stammten auch die meisten Stein- und Blockschläge vor dem Abbruch. Die ca. 60 m hohe Felswand erfuhr erst in der letzten Phase eine sehr regelmässige Beschleunigung.
- Als auslösende Momente in den Beschleunigungspha- sen wirkten höchstwahrscheinlich steigende Porenwas- serdrücke sowie untergeordnet Mikroerdbeben. Min- destens eine Korrelation mit einem kleineren Teilabbruch vom 30. September 2002 ist offensichtlich. Grundvoraussetzung bildete aber auf jeden Fall ein durch zahlreiche Trennflächensysteme fragmentierter Gesteinskörper (bruchnetzartige Ausbildung), der in unregelmässigen Abständen schichtparallele, feinkörni- ge und glimmerreiche, ca. 0.1 bis 0.5 m mächtige Schwächezonen aufweist.

Florentin Ladner, Dipl.-Natw.,
 Ulrich Sambeth, Dipl.-Natw.,
 Stump ForATec AG, Abt. Messtechnik,
 Stationsstr. 57, 8606 Nänikon-Uster
 florentin.ladner@stump.ch,
 ulrich.sambeth@stump.ch
 Hermann Rovina, dipl. Geologe / Hydrogeologe SIA,
 Eric Pointner, dipl. Geologe / Bergführer,
 Bernhard Dräyer, dipl. Geologe,
 Rovina+Partner AG, Büro für Ingenieurgeologie,
 3953 Varen VS
 rovina@rhone.ch

Literatur

- Marro, Ch.: Note au dossier 51415 Felswand Medji (Gemeinde St. Niklaus). Zentrum für Alpine Umweltfor- schung, Sitten, 2000.
- Rouiller, J.-D., Jaboyedoff, M.: Pentest instables dans le Pen- nique valaisan. Matterrock: Une méthodologie d'auscul- tation des falaises et de détection des éboulement majeurs potentiels. Rapport final PNR 31, 1998.
- Steck, A., Epard, J.-L., Marchant, R.: Carte tectonique des Alpes de Suisse occidentale et des régions avoisinan- tes 1:100 000, feuille 42 Oberwallis (Carte géologique spéciale No 123-NE). Service hydrologique et géologi- que national, 1999.
- Brion, J.: Photogrammetrieaufnahme. PAT Photogrammetrie Aérienne et Terrestre SA, unveröffentlichter Bericht, Sitten, 2002.
- Dunncliff, J.: Geotechnical instrumentation for monitoring field performance. Wiley, New York, 1993.

**Bohren
 Rammen**

**Foundationen
 Baugruben-
 abschlüsse
 Grundwasser-
 absenkungen**

risi
 die Spezialtiefbauer

041-766 99 99 www.risi-ag.ch

Geordneter Rückbau statt infernalischer Abbruch?



Wir helfen Ihnen in der Planungsphase mit dem grössten Know-how und viel Erfahrung. Und später mit dem modernsten Gerät für den geordneten Rückbau von Grossobjekten oder für heikle Altlastensanierungen.

AREGGER Rückbau

Im Rückbau der Zeit voraus.

Aregger AG | Spezialist für Rückbau und Altlastensanierung
6018 Buttisholz | Telefon 041 929 50 50 | www.aregger-ag.ch

EIN TRAUM

Mit BBase wird er wahr!



www.bbase.ch

Telefon 01 948 12 14

B:Base

LEVYsidus®

**Erfolgsdesign
mit Erstklasstechnik.**



LevySidus Glas Grün/Softtouch

- Neu: 37 aktuelle Farb- und Materialkombinationen aus Kunststoff, Edelstahl, Glas, Aluminium Eloxiert, Messing, Granit und Beton.
- Vollsortiment mit dem legendären Levy-Schaltmechanismus – universell einsetzbar.

Bestellen Sie das **Musterböchli** (gratis) mit dem Originalschalter: elektro@levyfilms.ch

creative electronic concepts Levy Films AG, Lothringerstrasse 165
CH-4013 Basel, Telefon 061 386 11 32, Fax 061 386 11 69
www.levyfilms.ch, elektro@levyfilms.ch

Alles nur Schall und Rauch.

Ausgenommen: Brandschutztüren von Schweizer.



Die Schiebe-Brandschutztüren R 30 und T 30 von Schweizer sind EMPA-getestet und VKF-zertifiziert und damit garantiert sicher. Zudem wirken sie mit ihren schlanken Profilen und dem hohen Glasanteil sehr elegant.

Bitte senden Sie mir Unterlagen über:

- ☐ Schiebe-Brandschutztüren
- ☐ Brandschutztüren
- ☐ Brandschutzfestverglasungen
- ☐ Stahltüren

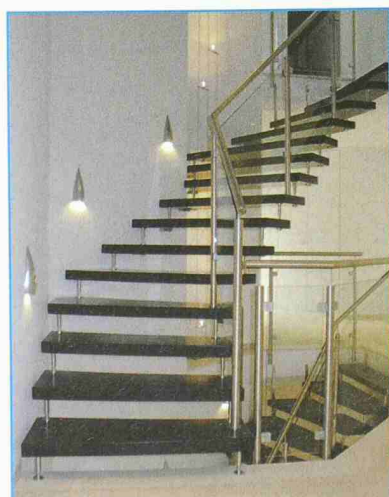
Absender: _____

Schweizer

Ernst Schweizer AG, Metallbau
8908 Hedingen
Tel. 044 763 61 11, Fax 044 763 61 19
www.schweizer-metallbau.ch

WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme
Wettbewerbe		
Gemeinde Bronschhofen Gemeinderatskanzlei 9552 Bronschhofen	Multifunktionales Bürogebäude der Gemeindeverwaltung Bronschhofen	Projektwettbewerb, offen 45 000 Fr. Preissumme
NEU Stadt Winterthur Departement Bau, Abteilung Hochbauten Technikumstrasse 81, 8402 Winterthur	Erweiterungsbau für die CP-Schule «Maurerschule», Winterthur	Projektwettbewerb, offen, 2-stufig 1. Stufe: Skizzen / Konzepte 1:500, 2. Stufe: 7–12 Teams, 90 000 Fr. Preissumme
NEU Stadtbauten Bern Schwarztorstrasse 71, Postfach, 3000 Bern 14	Pavillon Schulhaus Sulgenbach, Bern	Gesamleistungswettbewerb, selektiv mit 5–7 Teams, 3500 Fr. Entschädigung / Team und 9000 Fr. für Preise und Ankäufe
NEU SBB AG, Bern Immobilien, Portfolio Management Effingerstrasse 15, 3000 Bern 65	Schnellgutareal Wylerfeld, 2. Etappe, Bern	Gesamleistungs- und Projektwettbewerb, selektiv (5 Teilnehmende), 130 000 Fr. feste Entschädigung und 130 000 Fr. für Preise
NEU Verein für Alterswohnheime Alterszentrum Obere Mühle Mühleweg 10, 5600 Lenzburg	Alterszentrum Obere Mühle, Lenzburg	Projektwettbewerb, offen, 2-stufig 1. Stufe: Konzept 1:500, 2. Stufe: 8–12 Projekte, 100 000 Fr. Preissumme
NEU Hochbauamt Kanton Zürich, Stab Walchestrasse 15, Postfach, 8090 Zürich	Erweiterung und Umstrukturierung Obergericht des Kantons Zürich	Projektwettbewerb, offen
NEU Kanton St.Gallen, Baudepartement, Hochbauamt Organisation Beschaffungsverfahren: Rudolf Albrecht, Lämmlibrunnenstrasse 54, 9001 St.Gallen	Kantonsspital St. Gallen: Neubau Institut für Pathologie / Institut für Rechtsmedizin	Studienauftrag, selektiv mit 3 Teams 300 000 Fr. Entschädigung
Baudepartement Stadt Zug St.-Oswalds-Gasse 20, 6300 Zug	Erweiterung und Erneuerung Casino Zug	Projektwettbewerb, offen, 2-stufig, anonym 1. Stufe: Konzept, 2. Stufe mit 4–6 Teams 90 000 Fr. Gesamtpreissumme (2. Stufe)
BSLA, Stadt Schaffhausen und Georg Fischer Liegenschaften AG Sekretariat: Stadtgärtnerei Schaffhausen, Ueli Bertschinger Reinhardstrasse 6, 8200 Schaffhausen	Durachpark Schaffhausen Evariste-Mertens-Preis 2004	Projektwettbewerb, offen 12 000 Fr. Preissumme
NEU Stadt Winterthur Wettbewerbssekretariat: metron Raumentwicklung AG Stahlrain 2, Postfach 253, 5201 Brugg	Gleisquerung Stadtmitte	Ideenwettbewerb, offen 70 000 Fr. Preissumme
Preise		
NEU Bundesamt für Energie BFE PrixEnergie Suisse, 3003 Bern	PrixEnergie Suisse 2004/05	In den Preiskategorien Gebäude (Neubauten, Bausanierungen, Solargebäude), Energieanlagen, Persönlichkeiten & Institutionen
Redaktion Bauwelt Schlüterstrasse 42 D-10707 Berlin	Das erste Haus – Bauweltpreis 2005	Eingereicht werden darf das erste eigene Werk, das nach dem 1. Januar 01 fertig gestellt wurde. 30 000 EUR Preissumme
Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe		



IHRE ALTERNATIVE ZUR BETONTREPPE HOLZ STEIN METALL GLAS

Wir verbinden Ihre Stockwerke. Lassen Sie sich in unseren Ausstellungen vor Ort beraten. Nutzen Sie unsere Fachkompetenz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, auch am Samstag (nach tel. Vereinbarung).

► www.kenngott.ch
► kenngott.schweiz@kenngott.de

► 8546 KEFIKON (TG)
tel. 052 / 369 02 20
fax. 052 / 369 02 29

► 4500 SOLOTHURN
tel. 032 / 624 17 00
fax. 032 / 624 17 01

► 1290 VERSOIX (GE)
tel. 022 / 950 05 60
fax. 022 / 950 05 61

